

4-2022

**PROTOKOLL  
(öffentlicher Teil)**

der Gemeinderatssitzung 9. Juni 2022  
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Atzenbrugg

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Anwesend: Bgm. Beate Jilch  
Vbgm. Franz Buchberger  
GGR Karl Mandl  
GGR DI Michael Wieshammer-Zivkovic  
GGR Mag. Edith Mandl  
GGR Josef Bandion  
GGR Birgit Wallner

GR DI Ernst Prix  
GR Hannes Bayerl  
GR Adolf Mohr  
GR Erich Wejda  
GR Johann Muck

GR Hermann Kögl

GR Angela Biberle

GR Birgit Niederhametner

Entschuldigt: GGR Rainer Keiblinger  
GR Nicolas Strohmayer  
GR Wilhelm Bayerl  
GR Mag. Regina Keiblinger  
GR Nicole Hörner  
GR Marion Weissinger

Außerdem anwesend: Boris Spannbruckner als Protokollführer

Die Bürgermeisterin begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sie berichtet dem Gemeinderat, dass von der SPÖ-Fraktion ein Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung eingebracht wurde. Der

Dringlichkeitsantrag, der mit einer Begründung versehen ist wird von der GR Niederhametner verlesen und beinhaltet den Antrag um Aufnahme des Punktes Grundsatzbeschluss für eine Ermäßigung der Tarife der Tagesbetreuungseinrichtungen für einkommensschwache Familien in die Tagesordnung der heutigen Sitzung. Dieser wird als Beilage „1“ zu diesem Protokoll genommen.

Sodann lässt die Bürgermeisterin über die Aufnahme des Dringlichkeitsantrags abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 2 stimmen für den Antrag, 13 Gegenstimmen (gesamte ÖVP-Fraktion)

Somit wurden dem Antrag der SPÖ keine Dringlichkeit zuerkannt und er wird nicht in der heutigen Sitzung behandelt.

## **Tagesordnung:**

### 1.) Protokoll der Sitzung vom 19. April 2022

Die Bürgermeisterin berichtet, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 19.04.2022 keine Einwendungen eingebracht wurden. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

### 2.) Auftragsvergaben Kindergarten/TBE

Von der Architektin DI Schuh wurden für den Neubau des Kindergartens mit TBE in Atzenbrugg weitere Gewerke ausgeschrieben. Darüber liegen nun die Prüfberichte und Vergabevorschläge vor.

a) Schwarzdeckerarbeiten: Nachtragsangebot für Oberlichten „System Velux“ Firma Lintner Dach GmbH, Kaplanstraße 1, 3430 Tulln. Angebotssumme für den Nachtrag: € 36.151,20 inkl. MWSt. (€ 30.126,00 netto)

b) Küchengeräte: Angebot mit dem niedrigsten Preis: Firma Erich Wejda GmbH, Wiener Landstraße 15, 3452 Heiligeneich. Angebotssumme: € 7.717,00 inkl. MWSt. (€ 6.430,83 netto)

c) Gerüst: Angebot mit dem niedrigsten Preis: Firma Traismauer Gerüstbau GmbH, Gewerbepark Süd 9, 3052 Innermanzing. Angebotssumme: € 10.062,36 inkl. MWSt. (€ 8.385,30 netto)

d) Kücheneinrichtung: Angebot mit dem niedrigsten Preis: Firma Tischlerei Lust GmbH, Fabrikstraße 3, 3452 Trasdorf bzw. Europastraße 4/5, 3442 Langenrohr. Angebotssumme: € 19.980,00 inkl. MWSt. (€ 16.650,00 netto)

e) Innentüren: Angebot mit dem niedrigsten Preis: Firma Tischlerei Pöchacker & Haidegger GmbH, 3452 Diendorf 14. Angebotssumme: € 86.904,83 inkl. MWSt. (€ 72.420,69 netto).

f) Regenwassertank: Nachtragsangebot Baumeister Sandler-Bau GmbH. für einen 20.000-l-Tank für das Regenwasser zur Gartenbewässerung. Angebotssumme: € 18.862,32 inkl. MWSt. (€ 15.718,60 netto).

g) Sonnenschutz: Angebot mit dem niedrigsten Preis: Firma TRS Sonnenschutz & Steuerungstechnik GmbH., Puntigamer Straße 127, 8055 Graz. Angebotssumme: € 19.862,40 inkl. MWSt. (€ 16.552,00 netto).

Die Bürgermeisterin stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen: Die Aufträge lt. Auflistung a)-g) für den Neubau des Kindergartens mit TBE auf Grund der technischen und sachlichen Prüfung und Vergabevorschläge wie vorstehend angeführt wie folgt zu vergeben:

a) Nachtrag zu den Schwarzdeckerarbeiten: an die Firma Lintner Dach GmbH, Kaplanstraße 1, 3430 Tulln zum Angebotspreis von € 36.151,20 inkl. MWSt. (€ 30.126,00 netto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

GR Wejda verlässt den Sitzungssaal.

b) Küchengeräte: an die Erich Wejda GmbH, Wiener Landstraße 15, 3452 Heiligenreich mit einem Kostenrahmen von € 11.000,00 netto.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 12 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

GR Wejda kommt wieder in den Sitzungssaal.

c) Gerüst: an die Firma Traismauer Gerüstbau GmbH, Gewerbepark Süd 9, 3052 Innermanzing zum Angebotspreis von € 10.062,36 inkl. MWSt. (€ 8.385,30 netto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

d) Kücheneinrichtung: an die Firma Tischlerei Lust GmbH, Fabrikstraße 3, 3452 Trasdorf bzw. Europastraße 4/5, 3442 Langenrohr mit einem Kostenrahmen von 16.650,00 netto.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

e) Innentüren: an die Firma Tischlerei Pöchacker & Haidegger GmbH, 3452 Diendorf 14 zum Angebotspreis von € 86.904,83 inkl. MWSt. (€ 72.420,69 netto) sowie einen Kostenrahmen von € 27.000,00 netto für die Rahmen der Verglasung und Unterkonstruktionen der Raumtrennelemente (lt. Prüfbericht).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

f) Regenwassertank: an die Firma Sandler-Bau GmbH, Fohrafeld 9, 3233 Kilb mit einem Kostenrahmen von € 20.000,00 netto.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

g) Sonnenschutz: an die Firma TRS Sonnenschutz & Steuerungstechnik GmbH., Puntigamer Straße 127, 8055 Graz zum Angebotspreis von € 19.862,40 inkl. MWSt. (€ 16.552,00 netto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

Die Bedeckung für diese Beschlüsse a)-g) ist im Voranschlag an der Haushaltsstelle 5/240010-0100 vorgesehen.

### **Berichterstatter: Vbgm. Franz Buchberger**

#### **3.) ARGE Radweg**

Für die Radwegverbindung zwischen Moosbierbaum und Zwentendorf ist die Gründung einer ARGE Radweg erforderlich, um den administrativen Aufwand so gering wie möglich zu halten. Für die Errichtung gibt es Standardformulare, welche von den meisten Gemeinden verwendet werden und der Vertrag muss in beiden Gemeinderäten beschlossen werden. Zur Abrechnung wird ein eigenes Konto der ARGE eingerichtet, der Verteilerschlüssel für Förderungen und Abrechnung wird von den Gemeinden selbst festgelegt. Die Kosten sind jeweils auf dem eigenen Gemeindegebiet zu tragen und allgemeine gemeinsame Kosten werden im Verhältnis Atzenbrugg 1 : Zwentendorf 2 entsprechend der Längen des Radwegs aufgeteilt. Eine ARGE-Kontaktperson ist namhaft zu machen und soll aufgrund des größeren Flächenanteils aus Zwentendorf kommen. Seitens der MG Zwentendorf wurde GGR Michael Grubmüller vorgeschlagen. Ansprechpartner in der MG Atzenbrugg ist Vbgm. Buchberger. Der Name der ARGE soll auf Radwegverbindung Zwentendorf/Moosbierbaum lauten.

Der Vizebgm. stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen: Die Gründung der ARGE Radwegverbindung Zwentendorf/Moosbierbaum zu genehmigen und als Kontaktperson GGR Michael Grubmüller namhaft zu machen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

#### **4.) Übernahme ins Öffentliche Gut (KG Trasdorf)**

Von der KommReal liegt ein Teilungsplan für das Betriebsgebiet in Trasdorf vor, wonach Teilflächen ins öffentliche Gut zu übernehmen sind.

Der Vizebürgermeister stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen: Die im Teilungsplan der Terragon Vermessung ZT-GmbH, Tulln, GZ. 10934 in der KG Trasdorf mit (1) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1820 im Ausmaß von 26 m<sup>2</sup>, die mit (17) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1823 im Ausmaß von 69 m<sup>2</sup>, die mit (18) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1824 im Ausmaß von 217 m<sup>2</sup>, die mit (25) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1825 im Ausmaß von 138 m<sup>2</sup> und die mit (31) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1826 im Ausmaß von 409 m<sup>2</sup> werden dem öffentlichen Gut gewidmet und dem GST.

1819/3 zugeschrieben.

Die mit (4) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1821 im Ausmaß von 1.325 m<sup>2</sup>, die mit (8) und (26) bezeichneten Teilflächen des Grundstücks Nr. 1822 im Ausmaß von 575 bzw. 576 m<sup>2</sup>, die mit (15) und (27) bezeichneten Teilflächen des Grundstücks Nr. 1823 im Ausmaß von 432 bzw. 428 m<sup>2</sup>, die mit (20) und (28) bezeichneten Teilflächen des Grundstücks Nr. 1824 im Ausmaß von 121 bzw. 281 m<sup>2</sup>, die mit (29) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1825 im Ausmaß von 250 m<sup>2</sup> und die mit (30) bezeichnete Teilfläche des Grundstücks Nr. 1826 im Ausmaß von 44 m<sup>2</sup> werden dem öffentlichen Gut gewidmet und dem neuentstandenen GSt. 1822/5 zugeschrieben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

#### 5.) Bericht Badeteich

VbGm. Buchberger berichtet dem Gemeinderat über Aktuelles rund um den Badeteich. Der Wasseruntersuchungsbefund vom Frühjahr bescheinigt eine gute Wasserqualität.

#### **Berichterstatter: GGR Karl Mandl**

#### 6.) Auftragsvergaben Straßenbau/Infrastruktur

Für anstehende Straßenbau- bzw. Infrastrukturarbeiten liegen mehrere Angebote vor:

a) Regenwasserkanal Kindergarten Atzenbrugg:

Fa. Rauner GmbH: € 37.492,07 inkl. MWSt. (€ 31.243,39 exkl.). Das Angebot auf Preisbasis des Angebots ABA/WVA Florianiweg wurde vom Büro Trattner geprüft.

GGR Karl Mandl stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen: Für die Arbeiten zur Herstellung des RW-Kanals beim Kindergartens Atzenbrugg die Fa. Rauner GmbH zum Anbotspreis von € 37.492,07 inkl. MWSt. zu beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

b) Parkplatz Kindergarten - Unterbau:

Fa. Pittel+Brausewetter GmbH: € 80.935,82 inkl. MWSt. (€ 67.446,52 exkl.)

Fa. Rauner GmbH: € 75.164,21 inkl. MWSt. (€ 62.636,84 exkl.)

Die beiden Angebote wurden vom Büro Trattner geprüft.

GGR Karl Mandl stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen: Für die Unterbauarbeiten beim Parkplatz Kindergarten Atzenbrugg die Fa. Rauner GmbH zum Anbotspreis von € 75.164,21 inkl. MWSt. zu beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

c) Parkplatz Kindergarten - Asphaltierung:

Fa. Pittel+Brausewetter GmbH: € 178.025,64 inkl. MWSt. (€ 148.354,70 exkl.)

Fa. Leyrer+Graf BaugmbH: € 238.619,78 inkl. MWSt. (€ 198.849,82 exkl.)

GGR Karl Mandl stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen: Für die Arbeiten zur Asphaltierung bzw. Pflasterung der Parkfläche beim Kindergarten Atzenbrugg die Fa. Pittel+Brausewetter GmbH zum Anbotspreis von € 178.025,64 inkl. MWSt. zu beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 stimmen für den Antrag, 2 Stimmenthaltungen (gesamte SPÖ-Fraktion).

d) Asphaltierung Florianiweg Süd:

Fa. Pittel+Brausewetter GmbH: € 116.608,20 inkl. MWSt. (€ 97.173,50 exkl.)

Fa. Leyrer+Graf BaugmbH: € 187.563,83 inkl. MWSt. (€ 156.303,19)

GGR Karl Mandl stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen: Für die Asphaltierungsarbeiten Florianiweg Süd die Fa. Pittel+Brausewetter GmbH zum Anbotspreis von € 116.608,20 inkl. MWSt. zu beauftragen.

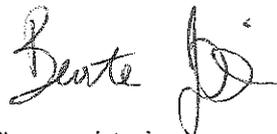
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Bedeckung für diese Beschlüsse a)-d) ist im Voranschlag an der Haushaltsstelle 5/8517-004030 bzw. 5/6120-00200 vorgesehen.



Schriftführer



Bürgermeisterin

Genehmigt in der Sitzung des Gemeinderates am: 4.7.2022



Gemeinderat



Gemeinderat